

Kategorie	Gottesdienst
Stichwort	Zachäus
Titel	„Von kleinen Feen und wilden Piraten – Gott hat uns lieb, so wie wir sind“
Inhaltsangabe	Zachäus Lk 19, 1-10 - Kindergottesdienst 02.03.2003
Verfasser	Ulla Greifenberg
email	greifenberg@versanet.de

Ablauf

Eingangslied

Wir feiern heut ein Fest – Liederbuch Nr. 155, 1. und 2. Strophe

Begrüßung, Kyrie

Inhaltliche Einführung

Gloria

Lasst uns miteinander – Liederbuch Nr. 78

Tagesgebet

Unser Vater im Himmel, jeden von uns hast du gern. Du hast uns beschenkt. Jeder kann etwas anderes. Der eine rennt schnell, der andere springt sehr hoch, ein Dritter hat gute Ideen oder kann gut Trost spenden, der nächste ist ein prima Freund. Niemand von uns kann alles gut und auch die großen Leute nicht. Wir wollen uns gegenseitig helfen.

Einführung und Aktion

Text wird verlesen, passend dazu machen die Kinder, was im Text passiert (Feen streicheln Spinnen, Piraten trösten)

Lied

Volltreffer – Liederzettel (Nr. 1021)

Evangelium

Auch Jesus hat schon einmal etwas gemacht, was die Leute sehr erstaunt hat, das wollen wir uns jetzt im Evangelium anhören:

Der kleine Zachäus (Lukas 19, 1-10)

In der Stadt Jericho lebte ein gewisser Zachäus. Er war sehr reich, aber die Leute mochten ihn nicht, denn er verdiente sein Geld mit Abgaben, die er für den Kaiser einsammelte. Als Zachäus hörte, dass Jesus durch Jericho zog, wollte er ihn unbedingt sehen. Aber er war klein, und die Menschen standen dicht gedrängt und versperrten ihm die Sicht. Da kletterte Zachäus auf einen Baum, um besser sehen zu können. Und als Jesus an die Stelle kam, blieb er stehen, schaute hinauf und sagte: „Schnell, Zachäus, steig herunter. Ich will heute dein Gast sein. Voller Freude stieg Zachäus von dem Baum, um Jesus in sein Haus zu führen. Die Leute aber ärgerten sich. „Habt ihr gesehen?“, sagten sie, „von diesem Menschen lässt er sich einladen!“ Da wandte sich Zachäus an Jesus: „Herr, sie haben ja Recht. Ich bin ein schlechter

Mensch. Aber ich werde von allem, was ich habe, die Hälfte den Armen geben. Und wenn ich jemanden betrogen habe, werde ich es vierfach zurückgeben.“ „Heute ist ein Freudentag“, sagte Jesus, „Gott hat dich und deine Familie lieb gewonnen. Und deshalb bin ich zu dir gekommen, nicht zu den anderen, damit auch die gerettet werden, die verachtet sind.“

Fürbitten

1. Ich möchte gern ein anderer sein. Gib mir das Selbstvertrauen, immer auf **meinen** Weg zu schauen.

Antwort: Gott hat uns lieb, so wie wir sind

2. Auch mein Freund möchte gern ein anderer sein. Gib mir den Mut, ihn auch so gern zu haben, wie er jetzt ist.

Antwort: Gott hat uns lieb, so wie wir sind

Weitere Fürbitten im gleichen Stil

Gabenbereitung

Wenn einer sagt, ich mag dich, du... Liederbuch Nr. 93, 1. und 2. Strophe

Sanctus

Heut ist ein Tag, an dem ich singen kann – Liederzettel (Nr. 1022)

Friedensgruß

Herr, gib uns deinen Frieden – Liederbuch Nr. 240

Nach der Kommunion

Froh zu sein – Liederzettel (Nr. 1024)

Schlussgebet

Stimmt es, lieber Gott:

So wie ich bin, hast du mich lieb?

Auch, wenn ich manchmal schlechte Laune habe?

Auch, wenn ich nicht tue, was Mama sagt?

Auch, wenn ich mich manchmal mit meinen Freunden streite?

Bist du manchmal traurig über mich, lieber Gott?

Und machst mich trotzdem immer wieder froh?

Ich will mir Mühe geben, jeden Tag neu.

Bitte hilf mir dabei und bleib bei mir, was auch geschieht,

lass es mich immer wissen:

So, wie ich bin, hast du mich lieb!

Verabschiedung

Einladung in den Koben

Schlusslied

1, 2, 3, jetzt geht es rund – Liederzettel

Auszug

An den Ausgängen Masken verteilen (alle)